

SICHERHEITSDATENBLATT

Version: 2.0 **Datum:** 20.03.2023 Seite: 1 von 4

1.- PRODUKT- UND UNTERNEHMENSIDENTIFIKATION

1.1 Produktidentifikation: SCHWEISSDRAHT E70 C-6M H4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Lichtbogenschweißen

Einstufung(en):

E70 C-6M H4 EN 17632-A T42 4 M C1/M21 3 H5

1.3 Angaben zum Lieferanten: CHAVES BILBAO S.L.,

C/Bizkargi, 6 Pol. Ind. Sarrikola E-48195 LARRABETZU Bizkaia Tel.: + 34 94 412 34 56 www.chavesbao.com

Bundesintitut für Risikobewertung 1.4 Nottelefon:

Telefon: +49 30-18412-0 (24 Std./365 Tage)

2.- MÖGLICHE GEFAHREN

Allgemeine Hinweise für Notfälle: Dieses Produkt ist normalerweise während des Transports nicht als gefährlich einzustufen, jedoch kann eine längere Exposition durch Einatmen von Schweißdämpfen gesundheitsschädlich sein. Bei der Handhabung sollten zur Vermeidung von Schnitt- und Schürfwunden Handschuhe getragen werden.

Nicht zutreffend 2.1 Einstufung des Produkts:

Einstufung der Bestandteile:

Mangan (Mn) CAS: 7439-96-5

EINECS: 231-105-1

Xn R48 (Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition)

Siehe Abschnitt 2.1 2.2 Kennzeichnungselemente:

2.3 Sonstige Gefahren:

Der Hautkontakt ist normalerweise ungefährlich, sollte aber zur Vorbeugung möglicher allergischer Reaktionen vermieden werden.

Personen mit Herzschrittmachern sollten sich nicht in Bereichen aufhalten, in denen Schweiß- oder Schneidarbeiten durchgeführt werden, ohne vorher die Zustimmung ihres Arztes und des Herstellers des Herzschrittmachers eingeholt zu haben.

Die Hauptgefahren bei der Verwendung dieses Produkts beim Schweißen sind Hitze, Strahlung, Dämpfe und elektrischer Schlag.

Rauche:

Hohe Belastungen mit Schweißrauchen können zu Symptomen wie Metallfieber, Schwindel, Übelkeit, sowie Trockenheit und Reizung in Nase, Kehle und Augen führen. Dauernde Überbelastung mit Schweißrauchen kann die Lungenfunktion beeinträchtigen. Die übermäßige Exposition gegenüber Mangan und Manganverbindungen über sichere Grenzwerte kann das zentrale Nervensystem einschließlich des Gehirns irreversibel schädigen. Mögliche Symptome können sein: undeutliche Sprechweise, Energie- und Teilnahmslosigkeit, Tremor, Muskelschwäche, psychologische Störungen und spastischer Gang.

Schweißspritzer, schmelzendes Metall und Lichtbogen können zu Brandverletzungen führen und Brände auslösen.

Strahlung:

Lichtbogenstrahlung kann zu schweren Augen- und Hautschädigungen führen.

Elektrizität:

Elektrischer Schlag kann töten.



SICHERHEITSDATENBLATT

Version: 2.0 Datum: 20.03.2023 Seite: 2 von 4

3.- ZUSAMMENSETZUNG

3.2 Gemische:

STOFF	CAS-Nr.	%
Eisenpulver (Fe)	7439-89-6	<5
Silizium (Si)	7440-21-3	<2
Mangan (Mn)	7439-96-5	<5
Rohr aus Kohlenstoffstahl	7439-89-6	85
Calciumfluorid (CaF2)	7789-75-5	<0,5
Komplexe Verbindung	66402-68-4	<10

4.- ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Atemstillstand Atemspende leisten / künstlich beatmen, für schnelle medizinische Hilfe sorgen! Bei Nach

Atemnot für frische Luft sorgen und Notarzt rufen. Einatmen

Bei Strahlungsverbrennungen durch den Lichtbogen einen Arzt aufsuchen. Zur Entfernung von Staub oder Nach Dämpfe unter fließendem Wasser für mindestens 15 min. spülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt Augenkontakt aufsuchen. Bei Hautverbrennungen durch Lichtbogenstrahlung sofort mit kaltem Wasser spülen. /Hautkontakt:

Verbrennungen und bleibende Hautirritationen medizinisch versorgen lassen. Zur Entfernung von Staub und Schmutz mit neutraler Seife und Wasser waschen.

Elektrischen Stromkreis sofort abschalten. Verwenden Sie ein nichtleitendes Material, um das Opfer vom Elektrischer Kontakt mit spannungsführenden Teilen oder Kabeln zu entfernen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen Schlag:

(Mund-zu-Mund-Beatmung). Bei Kreislaufstillstand sofort Herz-Lungen-Wiederbelebungsmaßnahmen

einleiten. Unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Nicht zutreffend

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Allgemein: Für frische Luft und medizinische Hilfe sorgen.

5.- MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel: CO₂, Pulver oder Sprühwasser verwenden. Bei größeren Bränden Sprühwasser oder

alkoholbeständigen Schaum verwenden. Nicht zutreffend

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Nicht zutreffend

6.- MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Reinigungspersonal mit geeigneter Schutzausrüstung ausstatten. **6.1. Personenbezogene**

Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Siehe Abschnitt 13. 6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Mechanisch aufnehmen. 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

6.4. Verweis auf andere Siehe Abschnitt 8/13.

Abschnitte:



SICHERHEITSDATENBLATT

Version: 2.0 **Datum:** 20.03.2023 Seite: 3 von 4

7.- HANDHABUNG UND LAGERUNG

sicheren Handhabung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur Bei der Handhabung Vorsicht vor Stich- und Schnittverletzungen. Beim Umgang mit Schweißzusätzen Schutzhandschuhe tragen. Keine Etiketten entfernen oder

beschädigen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

An einem trockenen, geschützten Ort lagern, um jede Einwirkung von Feuchtigkeit zu

vermeiden.

Behälter bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten.

7.3 Spezifische **Endanwendungen:** Lichtbogenschweißen

8.-**BEGRENZUNG** UND ÜBERWACHUNG **DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

8.1 Zu überwachende **Parameter:**

Nickel hat einen Expositionsgrenzwert und muss im Arbeitsbereich überwacht werden. Expositionsgrenzwert Ni: TLV: (einatembare Fraktion) 1,5 mg/m³ als TWA, A5

Schutzhandschuhe aus undurchlässigem, produktbeständigem Material tragen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

9.- PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: fest, grau.

10.- STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Nicht zutreffend 10.1 Reaktivität:

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

Nicht zutreffend 10.3 Möglichkeit

gefährlicher Reaktionen:

10.4 Zu vermeidende

Nicht zutreffend

10.5 Unverträgliche

Nicht zutreffend

Materialien:

Bedingungen:

Nicht zutreffend

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:



SICHERHEITSDATENBLATT

Version: 2.0 **Datum:** 20.03.2023 **Seite:** 4 von 4

11.- TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität	Nicht zutreffend
Chronische Toxizität	Nicht zutreffend

12.- UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Das Produkt enthält keine umweltgefährdenden Bestandteile. Dennoch ist eine Freisetzung in die Umwelt zu vermeiden.

13.- HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Der Anwender muss die nationalen und lokalen Vorschriften einhalten. Die Entsorgung von Abfällen muss durch eine entsprechende Kennzeichnung der Behälter für das anschließende Recycling oder die kontrollierte Behandlung durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen erfolgen.

14.- ANGABEN ZUM TRANSPORT

Es gelten keine internationalen Vorschriften oder Beschränkungen.

15.- RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Lesen und verstehen Sie die Hinweise des Herstellers, die Sicherheitsbestimmungen Ihres Arbeitgebers und die Gesundheitsund Sicherheitshinweise des Etiketts. Beachten Sie die lokale Gesetzgebung. Treffen Sie zum Schweißen entsprechende Vorkehrungen, um sich und andere zu schützen.

VORSICHT! Schweißrauche und -gase sind gesundheitsschädlich und können Lungen und andere Organe schädigen. Sorgen Sie für ausreichende Frischluftzufuhr!

ELEKTRISCHER SCHLAG kann töten. LICHTBOGENSTRAHLUNG und SPRITZER können zu Augenverletzungen und Hautverbrennungen führen.

Tragen Sie geeigneten Hand-, Kopf-, Augen- und Körperschutz.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Nein.

16.- SONSTIGE ANGABEN

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf technischen Daten, die Chaves Bilbao S.L. zur Verfügung stehen und die wir für zuverlässig halten. Da die Anwendungsbedingungen außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, übernehmen wir keine Haftung im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Informationen und lehnen jede ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Chaves Bilbao S.L.